

Verlag von Georg Thieme in Leipzig.

Ⓜ Der vierundzwanzigste Jahrgang des

Reichs-Medicinal-Kalenders

für Deutschland

begründet von Dr. **Paul Börner**

herausgegeben von

Prof. Dr. **Jul. Schwalbe**

→ **1903** ←

ist in Vorbereitung, und wird der **1. Theil** (Taschenbuch nebst Beiheft) Mitte August erscheinen.

Aus dem Inhalt des **Taschenbuchs** ist hervorzuheben die **Einfügung der Arzneipreise** bei den einzelnen Mitteln der von Geheimrath Liebreich verfassten **Arzneimitteltabelle** nach den Angaben der in Deutschland bestehenden **amtlichen Arzneitaxen**, und zwar von Preussen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Hessen, Mecklenburg-Schwerin, Hamburg und Elsass-Lothringen: hierdurch hat die Arzneimitteltabelle, die schon durch Vollständigkeit und Uebersichtlichkeit alle ähnlichen Zusammenstellungen weit übertrifft, für jeden praktischen Arzt einen ganz besonderen Vorzug.

Das **Beiheft** ist dieses Mal — mit Rücksicht auf Handlichkeit und Bequemlichkeit — in 2 Theile geschieden, von denen der eine die „Bade- und Kurorte“ und sämtliche auf die Anstaltspflege bezüglichen Kapitel — darunter neu der Aufsatz „Die Krüppelheime im Deutschen Reich“ — enthält. — Sämtliche Aufsätze des Taschenbuchs und Beihefts sind revidiert und wenn nötig ergänzt bzw. verbessert. Das Kapitel „Alphabetisches Verzeichniss etc. der **Bade- und Kurorte**“ hat, wie im vorigen Jahre, eine der ersten Autoritäten der Balneologie, Herr Prof. Dr. Glax (Abbazia), bearbeitet. Dem Aufsatz über die Technik der Impfung ist ein von Geheimrath Dr. Lindow entworfenes Formular für die Eintragung der ausgeführten Impfungen angefügt.

Im **Kalendarium** ist für jeden Tag eine volle Seite eingerichtet, sodass auch der beschäftigteste Praktiker hinreichenden Raum für seine Notizen findet.

Theil II wird enthalten: **Medicinal-Gesetzgebung**, incl. die Entscheidungen des Reichsgerichts, Obergerichtungsverwaltungsgerichts, Reichsversicherungsamts etc.; die wesentlichsten Erlasse auf dem Gebiete des **Militär-Sanitätswesens**; die medicinischen **Fakultäten** des Deutschen Reiches, Oesterreichs, der Schweiz und der russischen Ostseeprovinzen; die standesgenossenschaftliche und wissenschaftliche **Vereins-Organisation**; die staatliche Vertretung des ärztlichen Standes; die **Gebührenordnungen** für Aerzte und Zahnärzte; das **ärztliche Fortbildungswesen** in Deutschland; die **Medicinalbehörden** — mit vollständiger Berücksichtigung der durch das preussische Kreisarztgesetz bedingten **Neuordnung** — und **Sanitätsbeamten**; nach amtlichen Quellen bearbeitetes Personalverzeichniss der sämtlichen Aerzte Deutschlands, nach den einzelnen Wohnorten geordnet; **Rang- und Anciennitätsliste des Sanitäts-Officier-Corps**; Statistik der Aerzte, Apotheken und Heilanstalten im Deutschen Reiche; alphabetisches Verzeichniss sämtlicher Aerzte und ihrer Wohnorte — mit Verwertung der Ergebnisse der letzten Volkszählung — im Deutschen Reiche. **Im Personalverzeichniss der Aerzte sind die Namen und Spezialität der Spezialärzte zur leichteren Orientierung durch besondere Zeichen hervorgehoben.**

Die fortschreitende Verbreitung, welche der Reichs-Medicinal-Kalender sowohl bei den deutschen Aerzten wie bei den für die ärztlichen Verhältnisse interessierten Behörden etc. findet, kann wohl als der beste Beweis für die **Vollständigkeit und Gediegenheit** des Dargebotenen angesehen werden.

Ich bitte um thätigste Verwendung, Verlangzetteln anbei.

Leipzig, Juli 1902.

Hochachtungsvoll

Georg Thieme.